



Projektleiter der verschiedenen Swiss-O-Finder-Standorte auf dem Montlinger Berggli. Harald Herrsche (Dritter von rechts), Präsident der Ortsgemeinde Montlingen. Bild: pd

## Teamausflug der Projektleiter von «Swiss-O-Finder»-Standorten

**Montlingen** Letzte Woche trafen sich die Projektleiter der diversen Swiss-O-Finder-Standorte für einmal nicht in einem Sitzungszimmer, sondern im schönen Montlingen. Auf Einladung von Niklaus Wolgensinger absolvierte die achtköpfige Gruppe den Familienweg des Finder-Standorts Montlingen. Das Team wur-

de auf halbem Weg bei der St.-Anna-Kapelle vom Präsidenten der Ortsgemeinde Montlingen, Harald Herrsche, mit einem Apéro überrascht. Die Teilnehmer erfuhren Spannendes über das Berggli «Monticulus», die Ortsgemeinde, die Politische Gemeinde Oberriet, die Reben, usw. Anschliessend wurde die

Aussichtsplattform bestaunt. Diese entstand letztes Jahr mit der Eröffnung des «Erlebnisraums Montlinger Berggli». Gleichzeitig wurden zwei Routen des Swiss-O-Finders an die neuen Sehenswürdigkeiten und Wege angepasst, bilanzierte Wolgensinger, Projektleiter vom Swiss-O-Finder Montlingen. (pd)



Die «Studafüx» beim Einsammeln der Äpfel. Bild: pd

## «Studafüx» als fleissige Obstausammler

**Altstätten** Aktiv sein für die Natur, das ist das Ziel der Arbeitsgruppe Altstätter Studafüx, die auf Initiative des Naturschutzvereins Altstätten ins Leben gerufen

wurde. Es geht in erster Linie darum, Arbeiten für die Natur- und Landschaftspflege in und um Altstätten auszuführen. Die jüngste Aktion stand unter dem Motto

«Apfeleimte in der Steigwiese». Innerhalb weniger Stunden waren die Äpfel eingesammelt. Die Ernte wurde anschliessend in die Mosterei gebracht. (mg)



Die Seniorinnen und Senioren genossen die Reise und die gemütlichen Stunden. Bild: Ruth Dietsche

## Erlebnisreicher Seniorenausflug

**Eichberg/Oberriet** Der von der Evangelisch-reformierten Kirchengemeinde Eichberg-Oberriet und der Politischen Gemeinde Eichberg organisierte Seniorenausflug fand kürzlich statt.

Über 90 Seniorinnen und Senioren machten sich auf die Reise. Mit dem Ziel Jakobsbad, fuhr man via Eichberg und Oberriet über den Stoss. Im Talrestaurant bei der Kronberg-

bahn wurde Kaffee und Kuchen offeriert. Während zwei Stunden unterhielten Dora Saxer und Gregor Kaiser mit ihren Harmonikas die muntere Schar der Reisenden. Einige genossen auf einem Spaziergang das schöne Wetter am Fusse des Kronbergs. Eine Gruppe wagte sich auf den Barfussweg nach Gonten. Mit vielen Eindrücken wurde die Fahrt über die

Schwägalp, durch das Toggenburg ins Rheintal fortgesetzt. Im Restaurant Sonne in Eichberg erwartete die Seniorinnen und Senioren ein feines Abendessen. Unterhaltung war auch hier angesagt, diesmal mit dem Handorgelduo Dora Saxer und Paul Planzer, das mit ihren abwechslungsreichen Stücken weiter zur guten Stimmung beitrug. (BER)

## Interessante und abwechslungsreiche ida-Woche

**Rheintal** Die interreligiöse Dialog- und Aktionswoche (ida) ist vorbei. Die Organisationskomitees haben ein spannendes Programm ausgearbeitet. Kulinarisch konnte man sich am Balger Kochfest verwöhnen lassen. Für die Diskutierlustigen bot der

Abend zum Thema «Alltag interreligiöser und interkultureller Paare» in Heerbrugg viel Anlass zu Gesprächen. Der Film «Womit haben wir das verdient?» der österreichischen Regisseurin Eva Spreitzhofer ging auf unterhaltsame und humorvolle Weise auf die

Irritationen, Widersprüche und Grenzen der liberalen, offenen Multi-Kulti-Gesellschaft ein. In St. Margrethen lud das Organisationskomitee Interessierte zu einem Spaziergang zu den Gotteshäusern ein, der mit dem Besuch des Hindu-Tempels endete. (pd)



In Balgach wurde ein Kochfest anlässlich der interreligiösen Dialog- und Aktionswoche durchgeführt. Bild: pd

## Wettbewerbe Neubau Raiffeisenbank: Preisübergabe

**Oberriet** Am Samstag, 7. September, hat die Raiffeisenbank ihr neues, modernes Bankgebäude in Oberriet den über 1000 Besucherinnen und Besuchern präsentiert. Drei glückliche Wettbewerbsgewinnerinnen durften kürzlich einen Gutschein des Oberrieter Gewerbes in Empfang nehmen (von links): David Gsell (Kundenberater und «Glücksfee»), Ingrid Walt aus Montlingen, Anita Schmid aus Oberriet und Julia Steiger aus Oberriet. (pd)



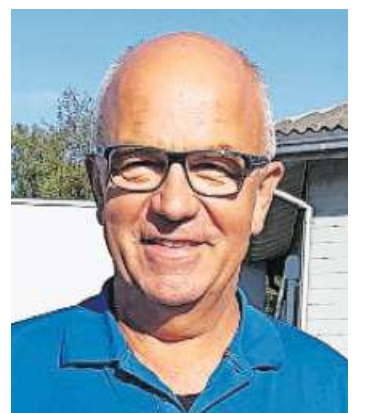
## Nationalratspodium der Lesegesellschaft

**Schachen/Reute** In einer spannenden, angeregten Podiumsdiskussion stellten sich die beiden Nationalratskandidaten NR David Zuberbühler, SVP, Herisau, und Jennifer Abderhalden, FDP, Speicher, den kritischen Fragen der Zuhörer an der öffentlichen Veranstaltung in Reute.

Sie stellten ihre persönlichen Werte und Hauptanliegen vor und beantworteten die zahlreichen Fragen. Die kandidierenden Volksvertreter überraschten mit ihrem Wissen über die Gemeinde Reute. Eine grosse Meinungsverschiedenheit besteht insbesondere in der Europapoli-

tik, in der Zuwanderung und im Vorgehen zugunsten des Umweltschutzes. Es zeigte sich, dass trotz betonter persönlicher Meinung, die Parteienmeinung bei den Abstimmungen im Parlament doch meistens überwiegen.

Die Umfrage innerhalb der Mitglieder der Lesegesellschaft Schachen ergab eine klare Mehrheit zugunsten von Jennifer Abderhalden für das Nationalratsmandat. Für die Ständeratswahl wird der bisherige Andrea Caroni unterstützt. Es enthielten sich mehr Stimmberechtigte, als für den Gegenkandidaten votierten (pd)



Martin Niedermann Bild: pd

## 25 Jahre im Dienst der Stadt

**Altstätten** Martin Niedermann, Leiter Abwasserreinigungsanlage, hat am 1. Oktober sein 25-Jahr-Dienstjubiläum gefeiert. Der Stadtrat und die Mitarbeitenden der Stadt Altstätten danken ihm für seine Treue herzlich und wünschen ihm weiterhin alles Gute. (pd)



Die beiden Nationalratskandidaten am Podium in Reute. Bild: pd



Der Rheintaler  
Rheintalische Volkszeitung  
rheintaler.ch